

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Tabellen

Verzeichnis der Schaubilder

Abkürzungen

Vorwort

1.	<u>Einleitung</u>	1
1.1.	Gegenstand der Arbeit	1
1.2.	Begriffliche Bestimmungen	3
1.3.	Forschungslage und Quellenbasis der Arbeit	8
1.4.	Problemorientierende Fragestellungen und Aufbau der Arbeit	9
2.	<u>Aufbau der Gemeinschaftspolitiken und sektorale Forschung (1951 - 1973)</u>	13
2.1.	Die Gründungsverträge bezüglich ihres Auftrages für eine Forschungs- und Technologiepolitik	13
2.2.	EURATOM-Krise und die gemeinsame Forschungsstelle	16
2.3.	Erste Initiativen zur Neubelebung einer Forschungs- und Technologiepolitik	20
2.4.	Die Rats- und Ministertagungen zwischen 1969 und 1973	22
2.5.	Konzeptionen der EG-Kommission für eine supranationale Forschungs- und Technologiepolitik	24
2.6.	Die besondere Bedeutung des Artikels 235 EWG-Vertrag für die Forschungs- und Technologiepolitik	29

3.	<u>Erweiterung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Forschung und der technologischen Entwicklung (1974 - 1980)</u>	32
3.1.	Die Ratstagung vom Januar 1974 in Paris	32
3.1.1.	Koordinierung der einzelstaatlichen Politiken und Definition der Aktionen von gemeinschaftlichem Interesse	33
3.1.2.	Beteiligung der Gemeinschaft an der europäischen Wissenschaftsstiftung	37
3.1.3.	Aktionsprogramm der Gemeinschaft auf dem Gebiet der Wissenschaft und Technologie	38
3.1.4.	Aktionsprogramm der Gemeinschaften auf dem Gebiet der Vorausschau, Bewertung und Methodik	40
3.2.	Entwicklung einer Infrastruktur für die Vorbereitung und die Durchführung von Forschungsprogrammen	41
3.2.1.	Kriterien zur Auswahl von Aktionen von gemeinschaftlichem Interesse	44
3.2.2.	Die Aktionsformen der EG-Forschungspolitik	47
3.3.	Berücksichtigung der gesellschaftlichen Bedürfnisse durch das FAST-Programm	50
3.4.	Überprüfung des Standes der gemeinschaftlichen Forschungspolitik, gemessen an den Zielsetzungen der 1974 verabschiedeten EntschlieÙungen, und Zwischenbewertung	56

4.	<u>Forschungspolitische Neuorientierung und offensive Industriepolitik (1981 - 1985)</u>	66
4.1.	Gibt es eine "technologische Lücke" zwischen der Gemeinschaft und anderen hochindustrialisierten Ländern?	66
4.1.1.	Anhaltspunkte zur Lage der europäischen Forschungsfinanzierung im Vergleich	68
4.1.2.	Internationale Wettbewerbsfähigkeit bei technologieintensiven Gütern	74
4.2.	Eine neue Strategie für Forschung und Technik	80
4.2.1.	Verabschiedung des ersten Rahmenpro- gramms auf dem Gebiet der Wissenschaft und Technik	90
4.3.	Europäische Informationstechnologie am Scheideweg	93
4.3.1.	Das Programm ESPRIT	96
4.3.2.	Erste Zwischenbewertung und Perspek- tiven von ESPRIT	102
4.4.	SDI - eine technologische Herausfor- derung für Europa	107
4.4.1.	EUREKA	110
4.4.2.	Ist EUREKA eine Gefahr für die Gemein- schaftsforschung?	117
4.5.	Übersicht und Kurzdarstellung der gegenwärtig laufenden Forschungs- und Entwicklungsprogramme	121
4.5.1.	BRITE: Erneuerung der traditionellen Technologien	122
4.5.2.	Biotechnologie: Die biologische Re- volution	123
4.5.3.	RACE: Kommunikation in Europa	124
4.5.4.	FAST: Ein neuer Weg	125
4.5.5.	COMETT: Ein Bildungsprogramm für Tech- nologie	127
4.5.6.	SPRINT: Ein Dauerläufer?	128

5.	<u>Europa auf dem Weg zur Technologiege-</u> <u>meinschaft (1985 - 1987)</u>	131
5.1.	Einführung	131
5.2.	Das Memorandum der Kommission für eine Technologiegemeinschaft	133
5.3.	Die Einheitliche Europäische Akte und die Technologiegemeinschaft	139
5.4.	Das zweite gemeinschaftliche Forschungs- rahmenprogramm	146
5.4.1.	Die Forschungsgemeinschaft zerfällt in zwei gegensätzliche Teile	152
6.	<u>Zusammenfassung</u>	157